

# Bundesstipendien = Bourses d'études

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1935-1936)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bis zu demselben Termin sind dem Zentralvorstand auch Kenntnis der Anträge zur Generalversammlung zu geben, zur Aufnahme in die Traktandenliste.

**Assemblée générale.** — Il est rappelé aux comités des sections que les candidats doivent être annoncés au Comité central, avec pièces justificatives concernant leur participation à des salons nationaux ou à des salons étrangers reconnus équivalents, *6 semaines au moins avant l'Assemblée générale, soit au plus tard jusqu'au 14 mai* (art. 8 des statuts).

Les propositions pour l'Assemblée générale doivent être communiquées au Comité central dans le même délai, pour figurer à l'ordre du jour.

In seiner Sitzung vom 18. April hat der Z. V. folgende Beschlüsse gefasst :

**Delegierten- und Generalversammlung 1936.** — Auf Einladung der Sektion Bern werden die diesjährigen Versammlungen in Bern abgehalten werden. Als Datum wurde bestimmt : *27/28. Juni.*

**Kunstblatt 1936.** — Mit der Ausführung soll Pierre-Eugène Vibert in Genf beauftragt werden.

Der Z. V. hat von der Auflösung der *Sektion München* Kenntnis genommen, deren Mitglieder bis auf zwei in andere Sektionen übertreten sind.

Dans sa séance du 18 avril, le C. C. a pris les décisions suivantes :

**Assemblée générale 1936.** — Sur invitation de la section de Berne, l'Assemblée des délégués et l'Assemblée générale auront lieu à Berne. La date en a été fixée aux *27/28 juin.*

**Estampe 1936.** — L'exécution en sera confiée à Pierre-Eugène Vibert, à Genève.

Le C. C. a pris connaissance de la dissolution de la *section de Munich*, dont tous les membres sauf deux, ont été transférés dans d'autres sections.

Wir vernehmen, dass Frau L. Florentin, Kunstkritikerin in Genf, zum Ritter der Ehrenlegion ernannt wurde. Wir gratulieren.

Nous apprenons que M<sup>me</sup> L. Florentin, critique d'art, à Genève, vient d'être nommée chevalier de la Légion d'honneur. Nos félicitations.

## *Bundesstipendien. — Bourses d'études.*

Das eidg. Departement des Innern hat auf Antrag der eidg. Kunst-Kommission die Verabfolgung von Kunststipendien an nachstehend angeführte Künstler verfügt :

Le Département fédéral de l'Intérieur, vu le préavis de la Commission fédérale des Beaux-Arts, a accordé les bourses d'études aux artistes dont les noms suivent :

### a) *Maler — Peintres :*

Birrer Max, Basel ; Oswald-Toppi Margherita, Ascona ; Schnyder Albert, Delémont ; Theurillat Herbert, Genève ; Zbinden Fritz, Horgenberg ; Fischer Hans-Eric, Dottikon (Aargau) ; Genoud Nanette, Lausanne ; Hartmann Richard, Lausanne ; Neuenschwander Albert, Brigue.

### b) *Bildhauer — Sculpteurs :*

Conne Louis, Zürich ; König Henri, Genève ; Schilling Albert, Zürich ; Teucher Otto, Comano.

### c) *Architekt — Architecte :*

Cingria Albert, Lausanne.